



Information zu Rissen und Ästen in Massivholz Möbeln für den Außenbereich

Sehr geehrte Kunden,

April 2015

immer wieder stellen wir fest, dass die Holzqualität von Massivholz Möbeln für den Außenbereich mit der Qualität und Oberflächengüte von Wohnmöbeln verglichen wird. Dies macht allerdings keinen Sinn, da Holz im Außenbereich ständig wechselnden Witterungsbedingungen ausgesetzt ist.

Holz ist immer bestrebt den Feuchtigkeitsgehalt seiner Umgebung anzunehmen. Durch die wechselnden Bedingungen (Regen/Sonne/Hitze/Kälte) und das dadurch bedingte Arbeiten des Holzes entstehen somit automatisch Risse. Auch wenn trotz sorgfältiger Holzauswahl bei der Fertigung und beim Versand noch keine Risse vorhanden waren. Einmal entstandene Risse werden bei Regen auch wieder kleiner oder verschwinden manchmal komplett. Bei Trockenheit tauchen sie aber wieder auf.

Deshalb sind diese Risse und auch die im Bild dargestellten Äste keine Reklamationsgründe. Es handelt sich um einen natürlichen Vorgang bzw. um ein natürliches Erscheinungsbild bei Holz und muss bei solchen Produkten akzeptiert werden wenn man sich für massive unbehandelte Möbel entschieden hat.

Hier einige Beispielbilder für normale Risse und Äste die keinen Reklamationsgrund darstellen:



Solche Risse können eine Spaltbreite bis zu 8mm erreichen ohne dass dadurch die Haltbarkeit oder die Garantie beeinträchtigt werden. Diese Möbel sind zu Tausenden in ganz Deutschland seit über 12 Jahren ganzjährig im Außenbereich im Einsatz und es gab bisher noch keinen einzigen Fall, in dem durch Risse oder Äste die Haltbarkeit negativ beeinflusst wurde. Selbstverständlich kann es sein, dass Ihnen ein solches Erscheinungsbild nicht gefällt. Dann allerdings sollten Sie sich von vornherein für Produkte aus Kunststoff oder Metall entscheiden. Im Sinne der Nachhaltigkeit von Produkten ist Holz allerdings die bessere Wahl.